

Zeitschrift: Mitglieder-Info / Spitex Verband Kanton Zürich
Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich
Band: - (1994)
Heft: 6

Artikel: Stellenvermittlung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-821793>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erweiterung der bisherigen Dienstleistung

Die Geschäftsstelle des Spitex-Verbandes vermittelt neu auch Stellen für Hauspflegerinnen und Haushelferinnen.

Ab Anfang 1995 sammeln wir Stellenangebote und Stellenanfragen aus allen drei Spitex-Kernbereichen (GKP, HP, HH).

Wir unterstützen die Mitglied-Organisationen bei der Personalsuche, indem wir die freie Stelle an Interessent/-innen weiterleiten. Doch wir beschränken uns nicht auf das blosses Sammeln von Namen und Adressen. Wir orientieren Organisationen und Stellensuchende über die Empfehlungen des Spitex-Verbandes (Vertrag, Fort- und Weiterbildung, Spesen usw.) und beraten sie auf Wunsch in Sachen Anstellungsmodalitäten und Besoldung.

Arbeitsweise

Wir führen eine aktuelle Liste mit allen freien Stellen, die uns gemeldet werden. Diese Liste geben wir an interessierte Stellensuchende weiter. Die stellensuchende Person erhält von uns die Liste, und sie entscheidet selbst, ob und mit welcher Organisation sie sich in Verbindung setzen will.



Stellenvermittlung

Mitglied-Organisationen und Stellensuchende können neu auch ein **Stelleninserat in der Mitglieder-Info** publizieren (gegen einen noch festzulegenden Kostenbeitrag).

Bedingungen

Freie Stellen werden nach 3 Monaten, Anfragen von Stellensuchenden nach 2 Monaten automatisch und ohne Rückfrage aus der Liste gelöscht.

Wir erwarten von den Mitglied-Organisationen und von den Stellensuchenden eine Rückmeldung (Stelle besetzt bzw. suche keine Stelle mehr). Und natürlich hoffen wir informiert zu werden, wenn eine Stelle über unsere Vermittlung besetzt werden konnte - nur so können wir den Erfolg unserer Stellenvermittlung messen.

Die Stellenvermittlung ist kostenlos, mit Ausnahme der Inserate in der Mitglieder-Info.

Melden Sie uns alle freien Stellen in Ihrer Organisation - wir informieren die bei uns gemeldeten Stellensuchenden darüber.

Die Zitterpartie ist ausgestanden; das Schweizer Stimmvolk hat dieser wichtigen sozialpolitischen Vorlage zugestimmt. Im Spitex-Verband wurden unterschiedliche Standpunkte zum neuen KVG vertreten. Es gab deshalb keine eindeutige Pro- oder Kontra-Parole.

Wir sind froh, dass das neue Gesetz angenommen wurde.

Wir versprechen uns damit insbesondere Verbesserungen für die Spitex auf schweizerischer Ebene.

Im nächsten Jahr werden die Verordnungen zum KVG ausgearbeitet, an welchen auch Spitex-Vertreterinnen beteiligt sein werden.



Ja zum neuen KVG

Als Kantonalverband werden wir uns anstrengen, dass die Interessen der Spitex berücksichtigt werden.

Wir bitten unsere Mitglieder, ihre Anliegen betreffend Ausformulierung der Verordnungen zum neuen KVG uns mitzuteilen. Über die weitere Entwicklung werden wir Sie auf dem laufenden halten.